

Pressemitteilung

Aurich, 29. Mai 2023

ADFC-Foto des Monats Juni:

So geht Radweg!

Ende April wurden von Bundesverkehrsminister Volker Wissing und dem ADFC die Ergebnisse des Fahrradclimatests 2023 vorgestellt. Für Aurich waren die Ergebnisse kein Ruhmesblatt (Note 4,03 – der schlechteste Wert aller ostfriesischen Städte). Der ADFC Aurich hat sich deshalb auf die Suche nach positiven Beispielen gemacht. In der Stadt Nordhorn, mit 55.000 Einwohnern nur wenig größer als Aurich, aber mit einer Gesamtnote von 2,76 vergleichsweise gut bewertet, haben wir dabei Radwege gefunden, die auch Aurich gut zu Gesicht stünden. Dabei handelt es sich um traditionelle Hochbord-Radwege, aber einer sehr guten Gestaltung: Breit, glatter Asphalt und auch an Einmündungen eben.



Der Radweg wird auf dem Hochbord geführt, ist aber klar abgegrenzt zum Fußverkehr. Der Radweg ist in bester Qualität mit sehr glattem Asphalt, rot eingefärbt.



Dies ist vorbildlich für den Radverkehr: Keine Absenkung des Radwegs an Einmündungen und auch keine Absätze. Der Radweg verbleibt auf seiner Ebene und wird gerade über die einmündende Straße geführt. Die Einfärbung ist ein gutes Sicherheitsmerkmal. Abbiegende Kfz von der Hauptstraße müssen die leichte Rampe hoch fahren, was sie zusätzlich auf Radfahrende aufmerksam macht.

Ansprechpartner für diese PM: Albert Herresthal, Vorstand ADFC (Kreisverband Aurich)
Argestr. 8, 26607 Aurich; bike@a-herresthal.de, 0177/ 612 18 70

ADFC Foto des Monats:

Bei der Radverkehrsinfrastruktur in Aurich und Ostfriesland gibt es Licht und Schatten. Manches positive Beispiel könnte auch auf andere Situationen übertragen werden und manches Ärgernis ließe sich leicht abstellen.

Mit dem „Foto des Monats“ will der ADFC Aurich auf Gutes wie Kritisches hinweisen. Der ADFC möchte damit der öffentlichen Debatte um eine bessere Fuß- und Radverkehrsinfrastruktur Impulse geben und zu Verbesserungen beitragen.

Über den ADFC:

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) ist mit über 220.000 Mitgliedern die größte Interessenvertretung der Radfahrerinnen und Radfahrer in Deutschland und weltweit. Er berät in allen Fragen rund ums Fahrrad: Recht, Technik und Tourismus. Politisch engagiert sich der ADFC auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene für die konsequente Förderung des Radverkehrs. Der Kreisverband Aurich hat rund 450 Mitglieder.